

anlassmode

„Eigentlich macht erst der Schleier das Brautkleid“ – das Modell 'Heidi' ist ohne Jäckchen und Kopfschmuck Wies'n-tauglich.



„Die Brautmoden sind das Zugpferd und oft der Beginn einer langen Kundenbeziehung“, verrät die Designerin.



Bei vielen Abend-Kreationen spielt Marion Muck mit Transparenz und Farbe.

Die große Muck

Die Kölner Designerin Marion Muck kreiert Braut- und Abendmoden

Die Frau hat Power – das ist spätestens beim Händedruck von Marion Muck zu bemerken. Im Gespräch bemerkt man dann schnell: Diese Energie braucht sie auch. Denn die Modedesignerin ist Kreative, Unternehmerin, Marketingabteilungsleiterin, Personalchefin und Einkäuferin in Personalunion. Wer die gebürtige Kölnerin sieht, kommt nicht gleich auf die Idee, dass sie ihr (Berufs-)Leben der Mode gewidmet hat, so angenehm uneitel ist ihr Äußeres. Ungeschminkt mit Kurzhaarschnitt, bekleidet mit Chucks, Jeans, T-Shirt – das begegnet einem in der Branche nicht allzu häufig. Genau damit überlässt die Designerin jedoch ihren luxuriösen Kreationen und ihren Kundinnen die Bühne.

Diese Bühne ist ihr Geschäft und Atelier in der Kleinen Brinkgasse, einem kurzen Abzweig von der angesagten Kölner Shopping-

meile Ehrenstraße. „Leider sind nicht alle Menschen so neugierig wie ich, weswegen es in punkto Frequenz schon einen Unterschied zur direkten Lage an der Ehrenstraße gibt“, räumt Marion Muck ein. An diesem Standort ist sie seit 1999, in den jetzigen Räumlichkeiten, die sich u.a. durch die drei Meter hohe und sieben Meter breite Schaufensterfront auszeichnen, seit 2001. Im Erdgeschoss befindet sich auf 120 qm das Geschäft, darüber sind Atelier, Büro und – gegebenenfalls – auch VIP-Anprobe. Denn der 48-Jährigen ist schon in den 1990ern gelungen, wovon andere noch träumen: der Auftritt eines ihrer Modelle auf dem roten Teppich. Die damalige Trägerin – Comedian Anke Engelke – hat inzwischen u.a. mit Cordula Stratmann und Hannelore Kraft prominente Gesellschaft bekommen.

Neben ihren Abendkleidern ist die Designerin vor allem für ihre Brautkleider bekannt, und zwar weit über die Grenzen Deutschlands hinaus. Daneben bietet sie eine kleine Auswahl an Tageskleidern an sowie eine Dirndl-Kollektion – vielleicht als Hommage an ihre Würzburger Mutter. Dabei handelt es sich

durch die Bank um Eigenkreationen – die Schleier macht sie höchstpersönlich – lediglich Schuhe und Schmuck kauft sie zu. Bei Marion Muck führen zwei Wege zum Kleid: Die Kundin kann sich aus den im Ladenlokal präsentierten Musterkleidern ein Modell aussuchen, das dann in Einzelanfertigung für sie genäht wird, oder aus einer Prêt à porter-Kollektion wählen, bei der ein Modell in Kleinstauflage in den Größen 36 bis 48 angefertigt wurde und auf die individuellen Maße angepasst wird. Wer sich anmeldet und morgens eintrifft, kann sein geändertes Prêt à porter-Modell bereits am gleichen Tag, das einzelangefertigte Kleid schon am nächsten mitnehmen. Ein Service, der besonders von auswärtigen Kundinnen gern genutzt wird.

Bei allem Erfolg, einen Wunsch hat Marion Muck und möchte ihn möglichst bald Wirklichkeit werden lassen: entweder Handelspartner finden, die ihr Konzept verstehen und es in ihr Sortiment aufnehmen, oder durch die Eröffnung eines Geschäfts im Raum München dafür sorgen, dass „meine Modelle noch häufiger zu sehen sind“. UAK